

Hallo zusammen,

gerne würde ich von euch ein paar Meinungen zu meiner heutigen Haarsituation lesen.

Also, ich bin 32,5 Jahre habe seit Anfang 20 Haarausfall - meiner Einschätzung nach ging es in den letzten Jahren allerdings schneller mit dem HA voran -.
Vermutlicher vererbt von dem Vater meiner Mutter, denn mein Vater hat noch volles Jahr.

Klar zu erkennen ist die starke Miniaturisierung auf der Kopfoberfläche, der Haarkranz selbst scheint mit heutigem Stand noch unbeeindruckt hiervon zu sein. Gleichwohl kann man leider nicht sagen wo der Haarausfall in 10 Jahren steht und selbst der Kranz könnte sich irgendwann miniaturisieren - unabhängig einer Überempfindlichkeit gegenüber DHT, sondern einfach genetisch/altersbedingt.

Möchte an keiner Stelle in meinem Leben über Fin nachdenken müssen.

Ich suche nach dem idealen Zeitpunkt für eine HT, Wohlmöglich benötige ich eine Megasession FUT 4500 /5000 (ja ich weiß Hattingen Hair wird hierbei oft empfohlen). Welche Ärzte kann man hierfür noch empfehlen?

Meine Frage ist, macht ein solcher Eingriff jetzt Sinn? Was ist mit den wenigen Haaren inkl. meiner "Haarinsel" im vorderen Bereich. Muss man später nochmal "auffüllen"? Können Haarfolikel hierbei beschädigt werden?
Wieviele Graft würdet Ihr vorschlagen (Tonsur ist nicht sooo wichtig, Prio auf das erste Drittel (60-65iger Dichte möglich?) und zweite Drittel (<60iger möglich). Wie sieht mein Donorbereich aus? Macht eine HT bei mir überhaupt Sinn?

Ich weiß, Fragen über Fragen. Aber wäre toll wenn Ihr ein paar Sätze hierzu schreiben könntet.

Bedankt im voraus!!

Bilder anbei

I am Walken...

File Attachments

1) [frontal oben.JPG](#), downloaded 1347 times



2) [oben nass.JPG](#), downloaded 1125 times

